

## Inhalt

Vorwort	9
<b>I. Was ist Adulthood? Eine erste Annäherung</b>	<b>13</b>
Wie Adulthood erlebt wird	13
Die Alltäglichkeit des Adulthood	15
Wie verstehen wir Adulthood?	21
Deutungen des Adulthood	23
Die Vorläufer der Adulthoodskritik und ein Überblick zur Forschung	24
Verwandte Begriffe und konzeptionelle Erweiterungen	29
Vorteile und Fallstricke des Etikettierens	34
Intersektionale Perspektive	36
Mangelndes Bewusstsein für Adulthood	37
Der historische Kontext	40
<b>II. Adulthood in gesellschaftlichen Praxen</b>	<b>43</b>
Kurze Vorbemerkung	43
Soziale Unterordnung junger Menschen in früheren Epochen und nicht-bürgerlich-kapitalistischen Gesellschaften	44
Unterdrückung von Kindern in »antiken Hochkulturen« bis zur europäischen Neuzeit	47
Gewalt und Diskriminierung gegen Kinder im Kolonialisierungsprozess	53
Gewalt und Diskriminierung gegen Kinder in der postkolonialen Epoche	56
Egalitäre Altersordnungen in indigenen Gemeinschaften	59
Institutionelle Grundpfeiler des Adulthood in zeitgenössischen bürgerlich-kapitalistischen Gesellschaften	64
Familie als Keimzelle des Adulthood	64
Schule als Hort des Adulthood	76
Recht und Politik als Manifestation des Adulthood	86

Sechs Bereiche adultistischer Diskriminierung junger Menschen	95
Sanktionierung nichtkonformen Verhaltens	96
Eingrenzender und paternalistischer Kinderschutz	102
Beschränkter Zugang zu Ressourcen	107
Herstellung von Normativität	115
Ausbeutung und Instrumentalisierung	131
Generationale Diskriminierung	140
<b>III. Bausteine einer kritischen Theorie des Adultismus</b>	147
Zum Stand der Theorie	147
Adultismus als Diskriminierungsform	148
Macht als Grundlage des Adultismus	154
Wirkungen und Rückwirkungen des Adultismus	162
Voraussetzungen und Entwicklung des Adultismus	169
Adultismus in der rechts- und moralphilosophischen Debatte über Kinderrechte	177
Adultismus unter Rechtfertigungsdruck	188
Agency junger Menschen als Kritik des Adultismus	199
Elemente einer Theorie des Kinder-Protagonismus	207
<b>IV. Dem Adultismus entgegenwirken</b>	221
Einleitung	221
Wer spricht hier für wen?	222
Kritisches Erwachsensein	225
Gibt es eine adultismuskritische (Sozial-)Pädagogik?	230
Das hierarchische Erziehungsverhältnis infrage stellen	231
Zur Geschichte adultismuskritischer pädagogischer Praxis	232
Subjektorientierte Zugänge zum Erwachsenen-Kind-Verhältnis	236
Versuche adultismuskritischer Praxis in der Kinder- und Jugendhilfe	241
Kinderbücher gegen den kulturellen Adultismus	247

Gemeinsam gegen Adulthood in der Schule vorgehen	249
Aus dem politischen Schweigen herausfinden	256
Mit Kinderrechten dem Adulthood entgegenwirken	268
Wege zu einem nicht-adulthoodischen Kinderschutz	275
Politische Partizipation und Wahlrecht von Kindern	284
Für intergenerationale Gerechtigkeit	294
Dem Adulthood im städtischen Raum entgegenwirken	302
Wie junge Menschen den Adulthood infrage stellen	310
Selbstbefreiung und Widerstand	313
Kampf für eine bessere Gesellschaft	316
Überlebensstrategien	330
Fazit	340
<b>V. Ausblick: Auf dem Weg zu einer adulthoodsfreien Gesellschaft</b>	<b>344</b>
Anmerkungen	360
Literatur	380